

11. 9. 71

Weinfest schon im Frühsommer

-m- Nackenheim. In ihrer Sitzung im Rathaussaal beschlossen die anwesenden Vereine unter Vorsitz von Werner Baum das Weinfest im „Fröhlichen Weinberg“ im kommenden Jahr vom Freitag, 30. Juni bis einschließlich Montag, 3. Juli abzuhalten. Bürgermeister Günter Ollig betonte, das Fest in diesem Jahr sei wieder ein voller Erfolg gewesen.

Die Besucherzahlen seien gegenüber dem vergangenen Jahr weiter angestiegen. Er freue sich, den teilnehmenden sechs Vereinen für die überaus große Mühe und Arbeit jeweils 1000 Mark überweisen zu können. Man schätze die Besucherzahlen auf weit über 20 000. Was man neu regeln müsse, sei die Parkplatzfrage. Man wolle im nächsten Jahr versuchen, das Weindorf ganz abzuriegeln und zum Eintritt ein Festgläschen für eine Mark zu verkaufen. Weiter ausgebaut werde die Illumination im Weindorf.

Vereinsvorsitzender Baum betonte, daß man den frühen Termin wegen der zahlreichen Veranstaltungen zur Olympiade gewählt habe. Nach wie vor sei die Teilnahme am Weinfest für alle Vereine und

Verbände offen. Er dankte allen teilnehmenden Ortsvereinen für ihre hervorragende und einsatzfreudige Mitwirkung. Wichtig sei es, das Weinfest in der jetzigen Form fortzusetzen. Keinesfalls dürfe man auf das Festzelt im Weindorf verzichten. Bei der Bundesbahn wolle man für die weinfrohen Gäste einen Sonderzug von der Landeshauptstadt und zurück beantragen.

Werner Baum hob hervor, daß allgemein eine Verlängerung des Weinfestes um einen Tag gewünscht worden sei. Man wolle deshalb das Weinfest um einen Tag verlängern. Den Termin habe man deshalb Ende Juni gelegt, weil man annimmt, daß die Winzer mit der Blütenspritzung bis dahin fertig seien.